ROG kritisiert abrupten Führungswechsel bei russischer Nachrichtenwebseite Lenta.ru

ROG kritisiert abrupten Führungswechsel bei russischer Nachrichtenwebseite Lenta.ru

Reporter ohne Grenzen (ROG) kritisiert die abrupte Absetzung von Galina Timtschenko als Chefredakteurin der unabhängigen Nachrichtenwebseite Lenta.ru. Nach dem Interview mit einem Mitglied einer anti-russischen Bewegung in der Ukraine hatte die Medienaufsichtsbehörde Roskomnadsor die Webseite zunächst verwarnt. Kurz darauf ersetzte Lenta.ru-Eigentümer Alexander Mamut die Chefredakteurin durch einen kremltreuen Mitarbeiter. Es ist bereits das dritte Mal in wenigen Wochen, dass unabhängige Medien in Russland unter Druck geraten.
"Lenta.ru war eine der wenigen Quellen für unabhängige Nachrichten in Russland", sagt ROG-Geschäftsführer Christian Mihr in Berlin. "Timtschenkos Absetzung ist ein herber Schlag nicht nur für Lenta.ru, sondern für den Journalismus in ganz Russland. Gerade die gezielte Desinformation von beiden Seiten in der aktuelle Krimkrise zeigt, wie wichtig unabhängige Informationen sind."
Mit rund 12 Millionen Besuchern monatlich ist Lenta.ru eines der wichtigsten Nachrichtenportale in Russland. Am Montag hatte die Seite ein Interview mit Andrej Tarasenko veröffentlicht, dem Leiter der Kiewer Gruppe des sogenannten Rechten Sektors, einer aus Moskauer Sicht extremistischen, paramilitärischen Organisation in der Ukraine. Lenta.ru hatte in dem Artikel auch auf eine Seite verlinkt, die den Gründer des Rechten Sektors mit anti-russischen Äußerungen zitierte. Am Mittwoch verwarnte die Medienaufsichtsbehörde Roskomnadsor Lenta.ru und kritisierte, die Webseite stachele mit den Artikeln Hass an. Kurz darauf trat Timtschenko zurück und wurde durch Alexej Goreslawski ersetzt, der bis vor Kurzem die kremlfreundlichen Webseiten Vzglyad.ru. und Agency One geleitet hat. Lenta.ru-Eigentümer Mamut, dem auch Russlands populärstes Blog-Plattform LiveJournal gehört, hatte die Entscheidung angeordnet.
Mitarbeiter von Lenta.ru haben die Neubesetzung öffentlich kritisiert. In einem von 84 Redakteuren unterzeichneten offenen Brief sprachen sie von einer massiven Einschränkung der Pressefreiheit und kritisierten, die Ernennung eines kremltreuen Chefredakteurs übe direkten Druck auf sie aus. Mehrere Mitarbeiter haben angekündigt, nicht unter der neuen Führung weiterarbeiten zu wollen. Lenta.ru wurde 1999 gegründet, Galina Timtschenko hatte das Onlinemedium seit 2004 als Chefredakteurin geleitet.
DRUCK AUF KRITISCHE MEDIEN IN RUSSLAND
Unabhängige Medien geraten in Russland seit Wochen zunehmend in Bedrängnis. Bereits im Februar wurde der Intendant des unabhängigen Radiosenders Echo Moskwy, Juri Fedutinow, durch einen kremltreuen Mitarbeiter ersetzt. Der unabhängige Fernsehsender TV Doschd steht kurz vor dem Aus. Nach einer umstrittenen Umfrage des Senders zur Leningrader Blockade während des Zweiten Weltkriegs forderten Regionalpolitiker die Schließung des Senders. Wenige Tage später kündigten russische Kabelnetzbetreiber die Zusammenarbeit mit dem für sein kritisches Programm bekannten Sender auf. Daraufhin brachen die Werbeeinnahmen ein, so dass TV Doschd nach Angaben von Chefredakteur Michael Sigar nur noch bis April die laufenden Kosten decken kann.
Auf der ROG-Rangliste der Pressefreiheit steht Russland auf Platz 148 von 180 Ländern.

Reporter ohne Grenzen e.V.
Brückenstraße 4
10179 Berlin
Deutschland
Telefon: +49 (0) 30 202 15 10 - 0
Telefax: +49 (0) 30 202 15 10 - 29
Mail: presse@reporter-ohne-grenzen.de
URL: http://www.reporter-ohne-grenzen.de
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=559697" width="1" height="1">

Pressekontakt

Reporter ohne Grenzen

10179 Berlin

reporter-ohne-grenzen.de
presse@reporter-ohne-grenzen.de

Firmenkontakt

Reporter ohne Grenzen

10179 Berlin

reporter-ohne-grenzen.de
presse@reporter-ohne-grenzen.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage